

Hist. Boruss.

165

805

H. Brand. 197. ^{b.}₌

Beschreibung

der in Dresden auf den Teschener Frieden verfertigten Medaille.

Auf der einen Seite ist die Säule des Ruhestandes zertrümmert, und die Zeichen der Künste und Wissenschaften, des Handels und Gewerbes, sind mit ihr zu Boden gestürzt, dargegen aber fürchterliche Waffen des Krieges und entfernte Zelter zu sehen, die zwischen Oesterreich, Preußen und Sachsen ausgebrochenen Unruhen Deutschlands anzuzeigen, mit der Aufschrift:

Tranquillitas Germaniæ interrupta D. III. Julii
MDCCLXXVIII.

Deutschlands unterbrochene Ruhe am
3. Jul. 1778.

Auf der andern Seite stehet die Säule wieder aufgerichtet da, bekrönt mit Palmen und Oelzweigen, und die Leyer des Apolls, wie auch der Stab des Merkurs, prangen an selbiger, wie zuvor. Der ungestörte Ackermann, der ruhige Schäfer, und eine anmuthige Gegend zeigen sich umher. Die Kayserlichen, Preußischen und Sächsischen Wapen sind zum Zeichen der frohen Wiedervereinigung obiger drey Mächte, am Piedestal mit Festonen umwunden, mit der Aufschrift:

Restaurata
Opera Russiæ & Galliæ interposita Teschenæ
D. XIII. Maji MDCCLXXIX.

Wieder hergestellt
durch Rußlands und Frankreichs Vermittelung zu
Teschen am 13. May 1779.

Diese Medaille wiegt 3. Loth, und ist bey dem Verfertiger derselben, dem Münzgraveur Stieler, zu haben.

